



Reseller-Handbuch Version 3.1

1 Begriffserklärung	2
2 Rechte des Resellers	2
3 Bereiche der Reseller-Oberfläche.....	2
4 Allgemein	3
4.1 Übersicht	3
4.2 Passwort ändern.....	3
4.3 Sprache / Design.....	4
4.4 Benachrichtigungen.....	4
5 Templates	5
5.1 Übersicht	5
5.2 Template erstellen	6
5.3 Template ändern	6
5.4 Template löschen.....	6
5.5 E-Mail-Setup	6
6 Benutzer	7
6.1 Übersicht	7
6.2 Newsletter an alle Benutzer.....	8
6.3 Benutzer erstellen.....	8
6.4 Benutzer ändern.....	12
6.5 FrontPage	13
6.6 SSL	14
6.7 MySQL.....	14
7 Einstellungen.....	14
7.1 Übersicht	14
7.2 Skin-Editor	14
7.3 Index-Setup	15
7.4 Hilfe-Seite	16
8. Statistiken	16
8.1 Benutzerstatistik	16
8.2 Traffic.....	17

1 Begriffserklärung

Die folgenden Bezeichnungen tauchen in diesem Handbuch häufig auf:

Endbenutzer / Benutzer Hat ein Hauptverzeichnis und eine oder mehrere Domains auf dem Server.

Reseller Kann Benutzer anlegen und verwalten.

Benutzer und **Reseller** haben jeweils eine eigene Confixx-Weboberfläche. Dieses Handbuch beschreibt die Oberfläche des Resellers.

2 Rechte des Resellers

Ein Reseller kann sich mit Hilfe seines Confixx-Passworts in die jeweiligen Benutzeroberflächen einloggen. Um Zugriff auf die Benutzeroberfläche eines bestimmten Benutzers zu bekommen, rufen Sie die entsprechende URL der Benutzeroberfläche über Ihren Browser auf (die Haupt-Confixx-URL/Confixx-Benutzername des Benutzers). Geben Sie als Login den Confixx-Benutzernamen des Benutzers an und als Passwort Ihr Reseller-Passwort. Nach der Anmeldung haben Sie Zugriff auf die gesamte Benutzeroberfläche: Sie können die persönlichen Angaben und Einstellungen durchsuchen, mit Ausnahme der geschützten Benutzerbereiche wie zum Beispiel FTP- und POP3-Konten.

Um Zugriff auf die Webalizer-Statistiken zu bekommen, geben Sie Ihren Reseller-Benutzernamen und Ihr Passwort ein.

Alle Benutzernamen sind nach einem einfachen Muster aufgebaut: "Web + Zahl", beispielsweise web1, web2, web3, etc. Der Confixx-Reseller ist mit seinem Standard-Benutzerkonto (web0) ausgestattet. Sie können auf die Benutzeroberfläche von (web0) mit dem entsprechenden Benutzernamen (web0) und dem Admin-Passwort zugreifen.

Ihnen wird vielleicht auffallen, dass einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen und Menüpunkte auf Ihrer Confixx-Oberfläche fehlen. Das bedeutet entweder, dass diese Dienste vom Administrator beschränkt (oder gesperrt) wurden, oder dass Ihre Server-Konfiguration diese Funktionen nicht unterstützt.

3 Bereiche der Reseller-Oberfläche

Das Confixx-Navigationsfenster enthält fünf Dropdown-Menüs: Allgemein, Templates, Einstellungen, Benutzer und Statistiken. Ein Menü wird geöffnet, indem man das jeweilige Hauptmenü anklickt (z.B. "Allgemein"). Wenn Sie einen Untermenüpunkt anklicken, sehen Sie ausführliche Informationen zu der ausgewählten Funktion im Confixx-Hauptfenster.



4 Allgemein

4.1 Übersicht

Wenn Sie in jedem der Confixx-Menüs auf "Übersicht" klicken, sehen Sie die Verknüpfungen zu den Hauptfunktionen, die in dem jeweiligen Menü enthalten sind ("Tools"). Dabei entsprechen die Tool-Symbole den Menüpunkten und werden zur schnellen Navigation zur Verfügung gestellt.

Nachstehend sehen Sie die Toolbar für das "Allgemein"-Menü.



Um eine leichtere Navigation zu ermöglichen, enthält die "Allgemein"-> "Übersicht"-Toolbar auch Verknüpfungen zu "Statistiken" und zur "Traffic"-Funktion des "Statistiken"-Menüs.

Unterhalb der Toolbar finden Sie Informationen zum Ist-Zustand Ihres aktuellen Reseller-Accounts (siehe unten). Für jeden Dienst (z. B. Speicherplatz, Traffic, etc.) wird die tatsächlich genutzte Menge angezeigt. Die maximal erlaubte Kapazität (entweder Maximal- oder Hard-Limit) wird in Klammern angezeigt.

Kundendaten	
Name	John Connor
E-Mail Adressen	iovdin@plesk.ru

Leistungsübersicht	
Zugewiesener Speicherplatz	3072 GB (unbegrenzt)
Verwendeter Speicherplatz	48 KB (unbegrenzt)
Anzahl POP3-Mailboxen	0 (unbegrenzt)
Anzahl E-Mail-Adressen	0 (unbegrenzt)
Anzahl E-Mail-Responder	0 (unbegrenzt)
Anzahl FTP-Benutzer	0 (unbegrenzt)
Traffic*	0 MB (unbegrenzt)
Erstellbare Subdomains	0 (unbegrenzt)
Wildcard-Subdomains	1 (unbegrenzt)
At-Domains	0 (unbegrenzt)
Cronjobs	0 (unbegrenzt)

Die Werte in den Klammern stellen das Maximum dar, das Sie anlegen bzw. verwenden dürfen.

Wenn Sie eine Höchstgrenze überschreiten, wird die entsprechende Reihe in der Tabelle farblich hervorgehoben. Falls ein Administrator für einen Dienst ein Hard-Limit gesetzt hat, wird Confixx Sie dieses Limit nicht überschreiten lassen: Sie werden dann durch Warnmeldungen darauf hingewiesen. Der einzige Dienst, der nicht durch ein Hard-Limit beschränkt werden kann, ist Traffic.

4.2 Passwort ändern

In diesem Bereich können Sie Ihr Reseller-Passwort ändern. Sie benötigen Ihr Confixx-Reseller-Passwort auch, um sich in die Oberflächen Ihrer Benutzer einzuloggen.

Um Ihr Passwort zu ändern, geben Sie zunächst Ihr bisheriges Passwort in das Feld "Altes Passwort" ein. Nun geben Sie zweimal Ihr neues Passwort ein und bestätigen anschließend mit einem Klick auf die Schaltfläche "Passwort ändern".

Aus Sicherheitsgründen muss Ihr Passwort aus mindestens 6, jedoch höchstens 12 Zeichen bestehen.

4.3 Sprache / Design

In diesem Bereich können Sie die Sprache und das Design Ihrer Web-Oberfläche auswählen. Wählen Sie die geeignete Sprache und das Design-Schema aus den Dropdown-Listen. Diese Einstellungen werden dann standardmäßig für alle neu angelegten Benutzer verwendet. Die Benutzer können zwar ihre Standard-Sprache zu einem späteren Zeitpunkt ändern, das Design-Schema kann jedoch nur vom Reseller selbst geändert werden. Wenn Sie einen neuen Benutzer anlegen, können Sie dafür ein individuelles Design-Schema auswählen.

In Confixx 3.1 ist es möglich, alte Skins von Confixx 2.0 zu verwenden, wenn diese Funktion vom Administrator freigeschaltet wurde. Diese Skins kann man an dem Präfix "Confixx 2.0" erkennen. Bitte beachten Sie, dass bei der Auswahl eines alten Skins nicht nur das Design-Schema geändert wird, sondern auch die Menüstruktur.

4.4 Benachrichtigungen

Die Servermeldungen werden von Confixx erzeugt. Diese Seite können Sie verwenden, um die verschiedenen Fehlermeldungen in chronologischer Reihenfolge aufzulisten.

Es gibt folgende Arten von Servermeldungen in der Confixx-Reseller-Oberfläche:

- **Fehler:** Fehlermeldungen werden erzeugt, wenn Confixx bestimmte Operationen nicht ausführen kann, beispielsweise, wenn ein Verzeichnis nicht angelegt oder gelöscht werden konnte.
- **Hinweise:** Hinweise werden angezeigt, wenn Benutzer sich an- oder abmelden, und wenn Benutzer, Sub-Domains, etc. erstellt oder gelöscht werden.

Servermeldungen

Meldungstyp Hinweise Show

Einträge 1 - 5 von 6 Seiten: 1 2 >> Letzte Seite Einträge pro Seite 5 10 20 50 100 200

Meldungstyp	Nachricht	Zeit	Kunde
	Kunde "web2" angelegt.	17.08.05 - 05:09:39	web2
	Webalizer Statistiken aktiviert.	17.08.05 - 05:09:42	web2
	Kunde "web10" angelegt.	12.10.05 - 11:34:43	web10
	Kunde "web11" angelegt.	12.10.05 - 11:34:43	web11
	Webalizer Statistiken aktiviert.	12.10.05 - 11:35:11	web11

Einträge 1 - 5 von 6 Seiten: 1 2 >> Letzte Seite Einträge pro Seite 5 10 20 50 100 200

In Confixx 3.1 ist es möglich, Benachrichtigungen nach Meldungstyp zu ordnen (Fehler, Hinweise, Alle) und die Anzahl der angezeigten Benachrichtigungen pro Seite festzulegen.

5 Templates

In den meisten Fällen bieten Reseller ihren Benutzern verschiedene Standard-Leistungspakete an: Jedes davon umfasst bestimmte Limits und Rechte, die dem Benutzer zur Verfügung stehen, zum Beispiel den maximalen Speicherplatz, die Traffic-Limits, die Anzahl der E-Mail-Adressen, FTP-Accounts, etc. Confixx ermöglicht es, etliche Standard-Benutzer-templates gemäß ihrer Leistungspakete zu speichern. Jedes Mal, wenn Sie einen neuen Benutzer anlegen, wählen Sie das geeignete Template aus der Dropdown-Liste, anstatt alle Einstellungen von Hand festzulegen. Alle entsprechenden Einstellungen werden im Templates-Menü zur Verfügung gestellt.

5.1 Übersicht

Das Übersichts-Fenster ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die Haupt-Bearbeitungsfunktionen der Templates: Template erstellen, Template bearbeiten, E-Mail-Setup.

klicken.

5.2 Template erstellen

Zuerst wählen Sie einen Namen für das Template, das Sie erstellen möchten (zum Beispiel Web-Paket 1, limitiert, etc.). Der Name wird einfach dazu benötigt, um das Template zu identifizieren, wenn Sie einen neuen Benutzer erstellen oder wenn Sie ein Template ändern oder löschen wollen.

Legen Sie die Limits und die in einem Paket erhältlichen Dienste fest, indem Sie die Schritte befolgen, die in Abschnitt 3 "Benutzer erstellen" beschrieben sind. Felder, die mit einem Stern (*) markiert sind, sind unbedingt erforderlich. Klicken Sie "Template erstellen", um die Einstellungen zu speichern.

5.3 Template ändern

Sie können zuvor erstellte Templates später ändern, indem Sie das entsprechende Template aus der Dropdown-Liste auswählen und auf "Template bearbeiten" klicken.

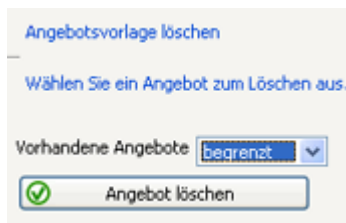


Nehmen Sie die notwendigen Änderungen in der "Einstellungen"-Liste (dieselbe Liste wie in "Template erstellen") vor und klicken Sie "Übernehmen", um Ihre Änderungen zu speichern.

Hinweis: Jegliche von Ihnen vorgenommenen Änderungen haben keinerlei Einfluss auf die Benutzer, die vorher mit diesem Template erstellt worden sind.

5.4 Template löschen

Wählen Sie das zu löschende Template aus und bestätigen Sie, indem Sie auf "Template löschen" klicken.

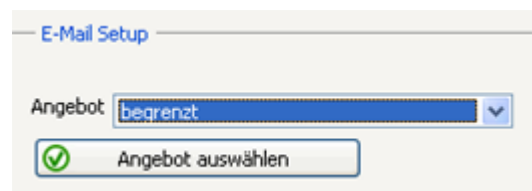


Wenn Sie ein Template löschen, beeinflusst dies nicht die Verfügbarkeit der Dienste für die Benutzer, die schon vorher dieses Paket abonniert hatten.

5.5 E-Mail-Setup

Nachdem Sie einen Benutzer erstellt haben, können Sie ihm eine E-Mail mit den Zugangsdaten (Login und Passwort) und anderen wichtigen Informationen senden. In Confixx ist es möglich, für jedes Benutzer-Template ein spezielles E-Mail-Template für die Anmeldung zu erstellen (Paket).

Um eine E-Mail für ein schon vorhandenes Benutzer-Template zu erstellen, wählen Sie zuerst das entsprechende Template (Paket) von der Dropdown-Liste aus und klicken "Template auswählen".



Sie können auch ein Standard-E-Mail-Templat für die Confirxx-Anmeldung erstellen, welche diese E-Mail zu jedem Benutzer sendet, der keinem bestimmten Template zugeordnet ist. Dazu wählen Sie "Kein Template/individuelle Einstellungen" in der Dropdown-Liste.

SSL

Suchen [Alle zeigen](#) [Aktivate](#) [Deactivate](#) [Löschen](#)

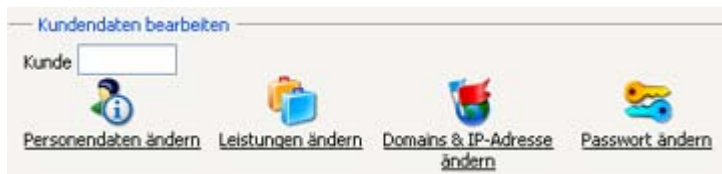
Einträge 1 - 2 von 2

S	IP-Adresse	Kunde	Name (falls angegeben)	Domains	Ändern	<input type="checkbox"/>
	10.1.197.36	web0	web0	dom.beta.confiox.ru, dom.net.de, dom.net.de.org, soap.beta.confiox.ru		<input type="checkbox"/>
	10.1.197.39	web5	Gutenberg	d.com, d.org		<input type="checkbox"/>

Einträge 1 - 2 von 2

Zustände werden geändert, indem man auf das "Status"-Symbol klickt. Der Status "geplant" wird automatisch in "aktiviert" geändert, nachdem die Update-Skripte in den entsprechenden Admin- und Resellerkopien von Confioxx ausgeführt wurden.

6.1.2 Die "Benutzerdaten bearbeiten"-Toolbar



Hier haben Sie Zugriff auf die Einstellungen einzelner Benutzer. Tragen Sie den jeweiligen Benutzernamen in das Fenster ein und klicken Sie auf das entsprechende Symbol. Sollten Sie sich nicht an den Benutzernamen erinnern, lassen Sie das Fenster leer und klicken nur auf das entsprechende Symbol. Es erscheint eine Benutzerliste, aus der Sie den Benutzer auswählen, dessen Einstellungen Sie verändern wollen.

6.2 Newsletter an alle Benutzer

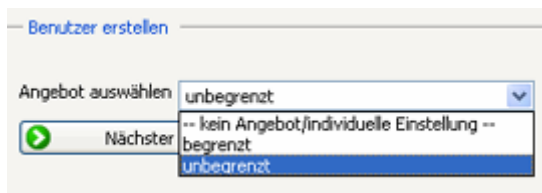
Sie können über Confioxx Benachrichtigungen per E-Mail (Newsletter) an alle Benutzer senden. Verfassen Sie Ihre E-Mail, bestimmen Sie die erforderlichen Angaben und klicken Sie "Weiter". Eine Liste aller Benutzer erscheint. Sie können, falls notwendig, bestimmte Benutzer von der Liste streichen, indem Sie auf "Benutzerdatensatz" klicken und "Strg" auf Ihrer Tastatur betätigen. Klicken Sie auf das Feld "an ausgewählte Empfänger senden". Es kann einige Minuten dauern, bis die E-Mail an alle Adressen verschickt ist.

6.3 Benutzer erstellen

Das Anlegen eines Benutzers ist in fünf Schritte aufgeteilt.

Schritt 1:

Wählen Sie ein Template



Wenn Sie schon ein Template erstellt haben und es benutzen möchten, wählen Sie es nun aus. Andernfalls behalten Sie die Standard-Einstellung der Auswahlliste "Kein Template/Individuelle Einstellung" bei. Falls Sie ein Template verwenden, haben Sie immer noch im nächsten Schritt die Möglichkeit der Überprüfung und können die Daten

manuell ändern.

Schritt 2:

Einstellung der Benutzer-Dienste

Einstellungslimits

Hier können Sie die Limits festlegen und die Dienste, die dem Benutzer zur Verfügung stehen sollen. Geben Sie in die Eingabefelder nur ganze Zahlen ein. Wenn Sie eine Funktion in unbegrenzter Anzahl vergeben möchten, geben Sie einfach '1' als Wert ein. Sie können nur '1' als Wert angeben, wenn Sie die Be

Hinweis: Für @-Domains wird JavaScript verwendet.

- Anzahl Cronjobs: Mit Hilfe von Cronjobs können Endbenutzer Skripte/Befehle automatisiert zu geplanten Zeiten ausführen lassen. Ein Cronjob entspricht einem Eintrag in der Datei "/etc/crontab". Falls ein Benutzer zwei Cronjobs einrichten will, müssen Sie ihm mindestens zwei Cronjobs zuweisen.
- Anzahl Mailinglisten: Majordomo-Mailinglisten, die vom Benutzer eingerichtet werden können.

Dienste festlegen

- FTP: Aktivieren Sie FTP, damit Ihre Benutzer FTP-Zugriff mit ihrem Hauptbenutzer haben. Diese Funktion muss aktiviert sein, wenn zusätzliche FTP-Benutzer vergeben werden.
- PHP, SSI: Diese Funktionen können aktiviert und deaktiviert werden. Sie stehen auf dem Server standardmäßig zur Verfügung. Wenn Sie eine dieser Funktionen deaktivieren, können Dateien mit den entsprechenden Endungen nicht über den Webserver ausgeführt werden.
- PHP-Upload: Nur Benutzer, bei denen diese Funktion aktiviert ist, können die Upload-Funktionen von PHP verwenden. Hierfür wird ein eigenes Temp-Verzeichnis ('phptmp') im Hauptverzeichnis des Benutzers erstellt. Wird dieses Feature nachträglich für einen Benutzer aktiviert, muss das Temp-Verzeichnis nachträglich erstellt und mit den entsprechenden Rechten (chmod 777) versehen werden.
- WAP: Ein Benutzer kann *.wml-Dateien verwenden, wenn diese Funktion für ihn aktiviert ist.
- SSL: Wenn diese Funktion aktiviert ist, können die Benutzer dieses Resellers von ihren Webseiten aus über https sichere Online-Transaktionen durchführen. Wenn der Reseller exklusive IPs besitzt, kann er seine eigenen Zertifikate für diese IPs erstellen.

Hinweis: Sie müssen den SSL-Dienst für den Benutzer mit exklusiver IP aktivieren, damit er seinerseits SSL auf seinen Domains aktivieren kann.

Service	Ja	Nein
FTP	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
SSL	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
PHP	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
PHP-Upload	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
CGI/Perl	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Modul mod_python	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
SSI	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
WAP	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verzeichnisliste	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Webalizer / Statistiken	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Passwortgeschützte Verzeichnisse	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fehlerdateien definieren	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
WebFTP	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
WebMail	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Standard CGI-Skripte	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spamfilter	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Backup	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

- Verzeichnis auflisten: Ist diese Funktion bei einem Benutzer aktiviert, kann er selber einstellen, ob der Webserver den Inhalt seines Hauptverzeichnisses anzeigen soll, wenn keine Index-Datei vorhanden ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, kann das "Verzeichnis auflisten" nicht aktiviert werden.
- CGI / Perl: Es wird kein cgi-bin-Verzeichnis erstellt, wenn CGI / Perl deaktiviert ist.
- Python: Sperrt bzw. lässt Dateien der Skriptsprache Python mit der Endung '.py' zu. Sie müssen unterscheiden zwischen normalen, in Python geschriebenen CGI-Skripten und Skripten, die über mod_python ausgeführt werden. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter <http://www.modpython.org>.
- Shellzugriff: Wenn der Reseller den Shellzugriff für einen Benutzer aktiviert, kann der Benutzer sich bei der Linux-Shell mit dem Hauptbenutzer anmelden (z. B. www1). Standardmäßig sollten Sie aus Sicherheitsgründen keinen Shellzugriff erlauben. Wir empfehlen stattdessen, falls diese Funktion von Ihrem Server unterstützt wird, SCP/SFTP zu wählen. Hierbei steht eine eingeschränkte Shell zur Verfügung, über die keine Dateien ausgeführt, sondern nur per SCP oder SFTP verschlüsselt vom Benutzer übertragen werden können.
- ColdFusion: Sperrt bzw. lässt Dateien mit der Endung ".cf" zu.
- Webalizer/Statistik: Webalizer ist ein bekanntes Auswertungsprogramm für Zugriffe auf Internetseiten. Es wertet die Logdateien aus, die vom Webserver erzeugt wurden. Wenn Webalizer für einen Benutzer aktiviert ist, wird die Webalizer-Konfigurationsdatei automatisch mit generiert. Der Ordner 'Webalizer' wird, passwortgeschützt durch eine .htaccess-Datei, im HTML-Verzeichnis des Benutzers erzeugt. Je nach

Konfiguration des Webservers wird Webalizer ein- oder mehrmals am Tag aktualisiert. Der Login zu den Webalizer-Statistiken mit Ihrem Reseller-Benutzer und Ihrem Reseller-Passwort ist ebenfalls möglich.

- Verzeichnisse mit Passwort schützen: Benutzer können über die Confixx-Weboberfläche Verzeichnisse mit einem Passwort schützen, wenn diese Funktion aktiviert ist. Wenn Sie später FrontPage für den Benutzer aktivieren möchten, dürfen Sie diese Funktion nicht aktivieren.
- Fehlerdateien definieren: Benutzer können über die Confixx-Weboberfläche eigene Fehlerseiten für ihre Website Verzeichnisse erstellen. Wenn Sie später FrontPage für den Benutzer aktivieren möchten, dürfen Sie diese Funktion nicht aktivieren.
- WebFTP: WebFTP ist eine Oberfläche zum Hoch- und Herunterladen von Dateien per FTP. Zusätzliche FTP-Benutzer, die vom Benutzer angelegt wurden, können sich in ihre Bereiche des Benutzer-Hauptverzeichnisses einloggen. Die Confixx-Weboberfläche für zusätzliche FTP-Benutzer ist auf das Ändern des Passwortes und auf Web-FTP beschränkt, sofern Web-FTP verfügbar ist.
- WebMail: WebMail ist eine Oberfläche zum Empfangen und Versenden von E-Mails über den Browser. POP3-Benutzer können sich in den Benutzerbereich einloggen. Die Confixx-Oberfläche für POP3-Benutzer ist auf das Ändern des Passwortes und auf WebMail beschränkt, sofern WebMail verfügbar ist.
- Standard-CGI-Skripte: Vordefinierte CGI-Skripte werden durch diese Option in das CGI-Verzeichnis der Benutzer installiert. Wenn Sie diese Option beim Ändern der Einstellungen eines Benutzers aktivieren, werden die Skripte erneut in das Hauptverzeichnis des Benutzers installiert. Es werden allerdings keine bestehenden Dateien eines Endbenutzers überschrieben, sondern nur Dateien in dem Verzeichnis untergebracht, die vorher nicht existierten.
- Spamfilter: Wenn Sie diese Funktion aktivieren, steht Ihren Benutzern ein wirkungsvoller Spamfilter zur Verfügung. Der Benutzer kann Einstellungen für den Spamfilter über das Tool WebMail für jedes einzelne Postfach vornehmen.
- In Confixx 3.1 steht die Datensicherung als Dienst zur Verfügung. Der Reseller kann wählen, ob sein Paket diesen Dienst beinhalten soll oder nicht. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste eine der drei Optionen aus. Falls Sie "Nein" wählen, deaktivieren Sie den Sicherungsservice für dieses Paket. Falls Sie "Ja" wählen, können die Benutzer Datensicherungen ihres Web-Inhalts und ihrer Datenbanken vornehmen. Wählen Sie "Datensicherung und Hochladen", können die Benutzer ihre Datensicherungen automatisch per FTP hochladen.

Schritt 3: Persönliche Daten eingeben

Bezeichnung	Eingabe
Geschlecht	Männlich <input type="button" value="v"/>
Vorname	<input type="text"/>
Nachname	<input type="text"/>
Firma	<input type="text"/>
Adresse	<input type="text"/>
Stadt	<input type="text"/>
Postleitzahl	<input type="text"/>
Land	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>
E-Mail-Adresse *	<input type="text"/>
Kunden-ID	<input type="text"/>
Freie Felder	Eingabe
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Diese Informationen im Kundenbereich anzeigen?	
(Nur ausgefüllte Felder werden angezeigt.)	
<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein	

Erforderliche Felder sind mit einem "*" gekennzeichnet. Andere Angaben müssen nicht gemacht werden, können aber nützlich sein, zum Beispiel beim Versenden von E-Mail-Newslettern zu allen Benutzern. Sie können auswählen, ob diese Daten auf der Confixx-Startseite Ihres Benutzers erscheinen sollen oder nicht. Weiterhin stehen Ihnen drei weitere Felder zur Verfügung, deren Bezeichnung und Inhalt Sie selber festlegen können.

Sie können für den neuen Benutzer selbst ein Passwort festlegen oder Confixx eins erzeugen lassen. Wenn Sie das Passwort-Feld frei lassen, versieht Confixx den Benutzer mit einem eigenen, alphanumerischen Passwort. Der Benutzer kann das Passwort nachher in seiner Confixx-Benutzeroberfläche ändern.

Bei jedem Schritt des Assistenten können Sie immer zur vorherigen Seite zurückkehren, indem Sie "Zurück" anklicken, oder fortsetzen, indem Sie auf "Weiter" klicken.

Schritt 4: Domains eingeben

Geben Sie hier alle Domains an, die Sie dem Endbenutzer zuordnen möchten. Dazu tragen Sie in das Eingabefeld jeden Domainnamen einzeln ein, kennzeichnen die festgelegten Dienste (DNS, DNR) und klicken auf "Hinzufügen". Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle Domains in dem untenstehenden Bereich "Domain und IP-Adresse bearbeiten" aufgeführt sind.

The screenshot shows a web interface with two main sections. The top section, titled "Hinzufügen", has a "Domain" input field, checkboxes for "DNS" and "DNR", and a green "Hinzufügen" button. The bottom section, titled "Domains & IP-Adresse ändern", contains a table with columns "Domain", "DNS", and "DNR". The first row lists "web1.conficx.de" with unchecked checkboxes. Below the table is a section for "Eigene IP-Adresse" with a dropdown menu set to "Standard-IP" and a checkbox for "nur für diesen Kunden". At the bottom are three buttons: "Zurück", "Ausführen", and "Weiter".

Falls Sie DNS- oder DNR-Dienste hinzufügen oder entfernen wollen, markieren Sie die zutreffenden Optionen in der Liste und klicken Sie "Übernehmen". Sie können eine Domaingruppe löschen, indem Sie sie auf der Liste markieren und danach auf "Löschen" klicken.

Eigene IP für den Benutzer

Falls Sie noch mindestens eine freie IP-Adresse haben, können Sie sie dem neuen Benutzer als exklusive IP-Adresse zuweisen. Wählen Sie die IP-Adresse aus der Dropdown-Liste aus, die dem Benutzer zugeordnet werden soll (siehe oben, Bereich "Eigene IP-Adresse"), markieren Sie "Nur für diesen Benutzer" und klicken Sie "Übernehmen". Ein Benutzer benötigt eine exklusive IP-Adresse, wenn er zum Beispiel ein persönliches SSL-Zertifikat einrichten will.

Schritt 5:

Benutzerdaten & E-Mail verschicken

Die Zugangsdaten des neuen Benutzers werden angezeigt. Wenn Sie, wie unter "E-Mail-Setup" beschrieben, ein E-Mail-Template zur Anmeldung erstellt haben, werden die Zugangsdaten automatisch in den E-Mail-Text übernommen und Sie können die E-Mail mit einem einzigen Knopfdruck an den Benutzer verschicken. Wenn es kein vorher festgelegtes Template gibt, können Sie den Text und andere fehlende Informationen manuell eintragen und dann die E-Mail versenden.

6.4 Benutzer ändern

Sie können die Einstellungen bereits angelegter Benutzer nachträglich in diesem Bereich ändern. Geben Sie den Benutzernamen ein, markieren Sie die zutreffende Aktion und klicken Sie auf "Weiter".

Kundenliste zeigen

Wählen Sie eine Aktion für einen Kunden aus

Kunde

- Personendaten ändern
- Leistungen ändern
- Leistungen mit Hilfe eines Templates ändern
- Domains & IP-Adresse ändern
- Passwort ändern
- Kunden löschen
- Kunde sperren/freigeben

Die Bereiche "Persönliche Daten ändern", "Dienste ändern" und "Domain & IP-Adresse ändern" erscheinen ebenso im "Benutzer erstellen"-Assistenten.

Sie können vorhandene Benutzer löschen und auch zeitweilig sperren. Wenn ein Benutzer gesperrt ist, kann er sich nicht mehr in die Benutzeroberfläche von Confixx einloggen. Ein gesperrter Benutzer hat keinen FTP-Zugriff und kann keine E-Mails aus seinen POP3-Postfächern abrufen (sie werden allerdings in Confixx gespeichert). Die Internetseiten des Benutzers sind ebenfalls nicht verfügbar oder es wird eine neutrale Standardseite angezeigt. Wenn Sie den Benutzer wieder freigeben, sind alle Dienste wieder verfügbar. Sämtliche E-Mails, die der Benutzer während der Sperrzeit erhalten hat, können nun abgerufen werden.

6.5 FrontPage

FrontPage ist ein Programm zur Erstellung und Verwaltung von Webseiten. Es ermöglicht dem Benutzer, ohne umfangreiches HTML-Fachwissen, ohne Kenntnisse über Webdesign oder andere Webtechnologien, professionell aussehende Websites und Webseiten zu erstellen. Für neue Benutzer ist FrontPage standardmäßig deaktiviert. Sie können FrontPage für einen Benutzer aktivieren oder deaktivieren, indem Sie auf das "Status"-Symbol in der Benutzerliste klicken.

Frontpage aktivieren / deaktivieren

Suchen

Einträge 1 - 5 von 10 Seiten: 1 2 >> Letzte Seite Einträge pro Seite 5 10 25 50

S	Kunde	Name (falls angegeben)	Domain(s)
	web0	web0	dom.beta.confixx.ru, dom.net.de, dom.net.de.org, ...
	web1	Smith	dom2.beta.confixx.ru, sub.dom2.beta.confixx.ru, web1.beta.confixx.ru, ...
	web3	Benter	dom.asd, dom.ru, www.dom.asd, ...
	web4	Odvin	domain.de, domain.local, domain.net, ...
	web5	Gutenberg	d.com, d.org, web5.beta.confixx.ru, ...

Einträge 1 - 5 von 10 Seiten: 1 2 >> Letzte Seite Einträge pro Seite 5 10 25 50

Sie können FrontPage nur für Benutzer aktivieren, für die die Funktionen "Fehlerdateien" und "Passwortschutz" deaktiviert sind..

Nachdem FrontPage für einen Benutzer aktiviert wurde, werden das Passwort und der FrontPage-Benutzername ausgegeben. Die Benutzer können das FrontPage-Passwort über ihre Confixx-Weboberfläche ändern.

Die FrontPage Server-Erweiterungen benötigen pro Benutzer ca. 150 KB Speicherplatz.

6.6 SSL

Der Reseller kann dem Benutzer neben dem allgemeinen Confixx-Zertifikat ein persönliches SSL-Zertifikat zur Verfügung stellen. Dazu muß diesem Benutzer eine exklusive IP-Adresse zugewiesen werden, und zwar entweder sofort beim Erstellen des neuen Benutzers oder indem seine Domain- und IP-Adressen-Einstellungen bearbeitet werden. Anschließend müssen Sie einen Private Key und ein Zertifikat von der Zertifizierungsstelle erwerben.

Um dieses Zertifikat in Confixx zu erfassen, klicken Sie im Menü auf "SSL". Sie sehen eine Liste der Benutzer mit exklusiven IP-Adressen. Klicken Sie auf das "Ändern"-Symbol für den entsprechenden Benutzer, wählen Sie "Private Key und Zertifikat" aus der Dropdown-Liste und klicken Sie auf "Weiter". Tragen Sie den erforderlichen Private Key und das Zertifikat in den entsprechenden Fenstern ein und klicken Sie "Speichern".

Sie können diese Funktion auch zur Erstellung Ihres eigenen, selbst signierten SSL-Zertifikats für Sie selbst oder Ihre Benutzer verwenden. Dieses SSL-Zertifikat stammt nicht von einer "offiziellen" Behörde/Zertifizierungsstelle und wird vom Web-Browser nicht als gültig für die Login-URL erkannt; dieses führt zu Warnmeldungen.

Um ein selbst signiertes Zertifikat zu erstellen, folgen Sie den oben beschriebenen Schritten, wählen aber "Nichts verfügbar" aus der Dropdown-Liste. Bearbeiten Sie die Angaben zur Firma, markieren Sie "selbst signiertes Zertifikat erstellen", und klicken Sie auf "Speichern". Nun wird den Benutzern in dem gemeinsam verwendeten Zertifikat der von Ihnen festgelegte Firmenname angezeigt.

Hinweis: Sie können ein offizielles oder selbst signiertes Zertifikat nur erstellen, wenn Sie mindestens über eine exklusive IP-Adresse verfügen.

Weitere Informationen zu SSL-Zertifikaten finden Sie hier: http://httpd.apache.org/docs-2.0/ssl/ssl_intro.html#certificates.

6.7 MySQL

Falls Sie vom Administrator dazu befugt wurden, können Sie einzelne Datenbanken für den Zugriff von externen Servern freischalten. Wenn Sie auf "MySQL" klicken, sehen Sie eine Liste der Benutzer von MySQL-Datenbanken. Sie können den externen Zugriff aktivieren oder deaktivieren, indem Sie auf das entsprechende "Status"-Symbol klicken.

7 Einstellungen

7.1 Übersicht

Sie finden hier Verknüpfungen zu den Hauptfunktionen Skin-Editor, Index-Setup und Hilfe-Seite. Wahlweise können Sie die Funktionen auch durch Klicken auf die Menü-Elemente aufrufen.

7.2 Skin-Editor

Mit dem Skin-Editor können Sie Ihre eigenen, benutzerdefinierten Designs (Skins) für Confixx entwerfen. Sie haben die Möglichkeit, einen benutzerdefinierten Skin zu erstellen, die Farben der Confixx-Oberfläche einzustellen und ein eigenes Logo hochzuladen, um damit die Oberfläche "umzubenennen".

Neuen eigenen individuellen Skin erstellen

Skin Name

Aus bestehenden Skin erstellen

Aus Archiv erstellen

Individuellen Skin anpassen

Skin

Logos hochladen

Farben einstellen

Skin löschen

Um einen eigenen Skin zu erstellen, geben Sie zunächst einen Namen für den neuen Skin ein und wählen Sie, wie der Skin erstellt werden soll. Der neue Skin kann entweder auf einem bestehenden Confixx Design-Schema basieren- dann wählen Sie ein geeignetes Schema aus der Dropdown-Liste aus. Wahlweise können Sie aber auch einen Skin aus einer Datei von Ihrem lokalen Rechner hochladen. Wählen Sie die geeignetste Möglichkeit und klicken Sie auf "Weiter", um den Skin zu erstellen.

Den neuen Skin können Sie nun beliebig individuell anpassen. Suchen Sie den Skin, den Sie verändern wollen, aus der Liste der individuellen Skins aus und wählen Sie, ob Sie ein neues Logo hochladen oder die Farben einstellen möchten. Wenn Sie ein Logo hochladen wollen, achten Sie darauf, dass Sie ein Bild im Gif-Format mit der Pixelgröße 158x67 und dem Namen "logo.gif" verwenden. Klicken Sie "Durchsuchen", finden Sie das Logo auf Ihrem Rechner und klicken Sie dann auf "Übernehmen".

Farben werden durch den HTML-Farbcode festgelegt. Durch einen Klick auf "Farbe auswählen" öffnet sich eine Farbtabelle, aus der Sie die Farben für die vorgegebenen Elemente wählen können. Der entsprechende Farbcode wird automatisch übernommen. Klicken Sie auf "Übernehmen", um Ihre Farbeinstellungen zu speichern.

Hintergrundfarbe der Tabellen

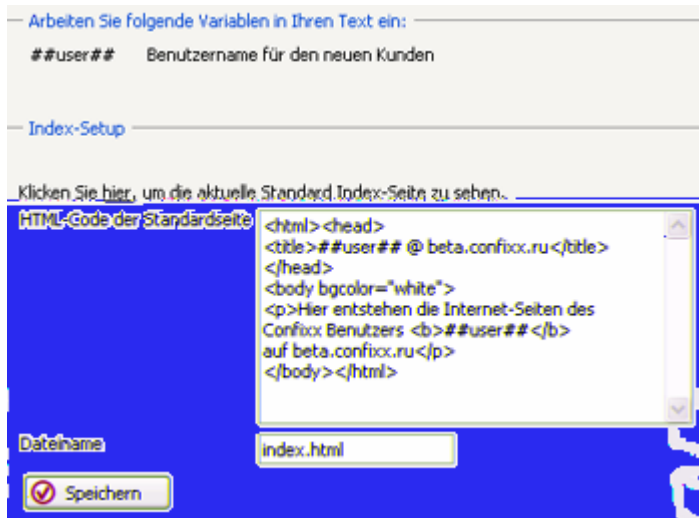
Hintergrundfarbe der Seite

Vordergrundfarbe der Überschriften

Hintergrundfarbe der Überschriften

7.3 Index-Setup

Hier können Sie eine Index-Seite (Homepage) erstellen, die automatisch bei Ihren neuen Benutzern eingerichtet wird. Sie können den HTML-Code der Seite und den Dateinamen festlegen. Neben den HTML-Marken können Sie auch die ##user##-Marke wie nachstehend beschrieben verwenden.



Die Benutzer können die Index-Seite später überschreiben, indem sie ihre eigenen Internetseiten in ihr Hauptverzeichnis auf dem Server hochladen.

7.4 Hilfe-Seite

Erstellen Sie hier eine Hilfe-Seite, die auf der Oberfläche Ihrer Benutzer angezeigt wird. Mögliche Informationen, die Sie angeben könnten, sind Kontaktdaten oder ein Link zum Confiox-Benutzerhandbuch. Der Inhalt der Seite (in HTML) wird genauso hinzugefügt wie schon beim "Index-Setup", allerdings dürfen hier nur HTML-Marken verwendet werden.

8. Statistiken

8.1 Benutzerstatistik

Sie können Statistiken über Ihre Benutzer abfragen. Unten sehen Sie eine allgemeine Übersicht, die die entsprechenden Statistiken aller Benutzer und der ihnen zur Verfügung gestellten wichtigen Dienste zeigt. Wenn das Dienst-Limit überschritten wurde, wird das entsprechenden Tabellenelement farblich hervorgehoben. Sie können die Anzahl der darzustellenden Benutzer pro Seite festlegen. Benutzer können über ihren Benutzernamen gesucht werden.

Statistiken Ihrer Kunden

Nur Überschreitungen anzeigen

Einträge 1 - 5 von 10 Seiten: 1 2 >> Letzte Seite Einträge pro Seite 5 10 20 50 100 200

S	Kunde	E-Mail Adressen	POP3-Postfächer	Transfer 11/2005	Transfer 10/2005	Speicherplatz
▶	web0	7	10	0 KB	2 KB	32,38 MB
▶	web1	1	1	0 KB	1 KB	40 KB
▶	web3	0	0	0 KB	0 KB	24 KB
▶	web4	0	0	0 KB	0 KB	36 KB
▶	web5	0	0	0 KB	0 KB	168 KB

Einträge 1 - 5 von 10 Seiten: 1 2 >> Letzte Seite Einträge pro Seite 5 10 20 50 100 200

Über eine zusätzliche Option ist es möglich, nur Benutzer darzustellen, die einen vom Reseller festgelegten Maximalwert überschritten haben (z. B. Speicherplatz oder Traffic). Um diese Benutzer herauszufiltern, markieren

Sie das "Überschreitungen zeigen"-Kästchen und klicken Sie "Suchen".

Um ausführliche Statistiken eines einzelnen Benutzers zu bekommen, klicken Sie diesen Benutzer auf der Liste an. Eine Dienstübersicht von allen Benutzern bekommen Sie durch einen Klick auf den entsprechenden Dienst.

8.2 Traffic

In dieser grafischen Übersicht wird der gesamte durch Ihre Benutzer verursachte FTP- und Web-Traffic dargestellt. Auch der Traffic bereits gelöschter Benutzer wird aufgeführt. Der monatliche Traffic zeigt Statistiken für jeden Tag des Monats an, während die unten abgebildete allgemeine Traffic-Zusammenfassung Kennzahlen für die einzelnen Monate aufführt. Es wird unterschieden zwischen dem FTP-Traffic und dem Traffic, der durch das Abrufen von Webseiten verursacht wird.

Sie bekommen eine ausführliche Tagesübersicht für den aktuellen sowie die beiden vorhergehenden Monate, indem Sie auf "Monat" klicken. Der Traffic wird mit einem speziellen Programm gemessen, das je nach Konfiguration des Webservers ein- oder mehrmals täglich ausgeführt wird.

